

## **Gebet So des Sonntags wie auch in Wochen-Predigten und Bett-Stunden abgelesen wird**

[S.l.], [ca. 1700]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn749885025>

Druck Freier  Zugang



# Bebet

So des

Sontags wie auch in den Wochen  
Predigten und Bett-Stunden  
abgelesen wird.



**G**ütiger und barmherzi-  
ger GOTT und Vater/wir  
danken dir im Nahmen IESU  
CHRISTI deines herzlichsten  
Sohns/ für deine überschwengliche Gna-  
de und Güte / so du uns armen Sündern  
ohne Aufhören erweisest; Insonderheit  
daß du uns in deinem seligmachenden  
Worte deinen Willen offenbarest / deine  
Gnade und Geist/ und in Christo IESU  
deinem Sohn das ewige Leben anbieten  
lässest/ du seyst samt Ihm und dem heiligen  
Geist dafür gelobet in Ewigkeit.

Erhalte ferner diesen theuren Schatz/  
sampt dem rechten und seligen Gebrauch  
(  
deiner



deiner Heil. Sacramenten bey uns und un-  
seren Nachkommen bis an der Welt En-  
de/ und regiere dadurch in deinem Geist dei-  
ne Kirche/ mit ihren Dienern/ als Wäch-  
tern und Hirten/ sambt deiner Heerde und  
Gemeine / auff daß wir täglich wachsen  
und zunehmen in deiner Erkänntnis/ und  
in stetiger Busse/ wahren Glauben/ Christ-  
licher Liebe/ Hoffnung und Gedult/ zu dei-  
ner ewigen Ehre und unser Seligkeit.

Erleuchte auch und regiere mit deinem  
heiligen Geist/ und beschütze und beschirme  
die Röm. Kayserl. Maytt. und des heiligen Rö-  
mischen Reichs Chur Fürsten und Stän-  
de/ und insgemein alle Christliche Könige/  
Potentaten und Obrigkeiten/ insonderheit  
aber Unsern regierenden gnädigsten Lan-  
des Fürsten und Herrn/ Herrn Fried-  
rich Wilhelm / Herzogen zu Mecklen-  
burg / erhalte demselben bey beständiger  
Gesundheit/ und allen Hoch Fürstl. Wohl-  
Erge-



Ehre wohne / Güte und Treue einander  
begegne / Gerechtigkeit und Friede sich  
küsse.

Lasse dir / lieber Gott und Vater / Kir-  
chen und Schulen zu ihrer Erhaltung und  
Vermehrung in Gnaden befohlen seyn/  
und gib deine Gnad und Segen zu Unser  
Kinder Zucht / Segne gnädiglich den  
Hausstand mit aller ehrlichen Nahrung  
und Handthierung / wie auch die Schif-  
fabrt / den Fischfang und das Vieh auff  
dem Lande / und laß die Früchte des Feldes  
mit fruchtbahrer Wachung gerahen und  
gedenen : Imgleichen die Saltz- Eisen-  
Kaltz- und Allaum- Werck dieses Landes/  
gesege die selben Fortgang / und wende  
von solchen / dem ganzen Lande hochnutzba-  
rem Wercke in Gnaden ab alle böse Zu-  
fälle. Verzeihe uns allen aus Gnaden/  
umb Christi IESU willen / alle unsere  
Sünden / und Missethaten / und verschone  
Unser

Unser mit Krieg / Pestilenz und Theure  
Zeit / Hagel und Ungewitter / Feuer- und  
Wassers- auch Hungers- Noth / bösem  
schnellen und dem Ewigen Tode / und al-  
lem Unheil Leibes und der Seelen. Be-  
schirme Wittwen und Waisen / und alle  
elende Persohnen / bewahre die Reisende  
zu Wasser und Lande / bekehre alle Un-  
gläubige und Gottlose / tröste und erhalte  
mit deinen freudigen Geist alle Betrübte  
und Angefochtene / alle Krancke und  
Schwache / Gebährende und Nothleiden-  
de. Gib ihnen Gnade / daß sie solches  
alles für deinen Väterlichen Willen auff-  
nehmen und erkennen / und hilf ihnen aus  
ihrer Angst / Noth und Gefahr / und erset-  
ze allen durch Krieg / Brand / und sonst  
ruinirten und verarmeten den zeitlichen  
Verlust / Schaden / und Trübsahl mit rei-  
chem Segen hie zeitlich / und dort ewig /  
umb deiner Güte und Treue Willen.

Formel

X 3

Ver-

Verleihe uns allen deine Gnade/ daß wir  
uns von Herzen zu dir befehren / Christ-  
lich leben / und endlich vernünfftig / sanfft  
und selig sterben mögen.

Solches alles nun / was wir dir / O ge-  
treuer barmherziger gnädiger **GOTT**  
und Vater vorgetragen / und warumb  
wir dich in dieser und aller unser Noth de-  
mütiglich und in kindlichen Vertrauen  
anruffen und bitten / wollestu uns aus  
Gnaden verleihen / durch das bittere Ley-  
den und Sterben deines lieben Sohns **JE-  
SU** Christi unsers **HERN** und Heylan-  
des / welcher mit dir und dem Heil. Geist  
lebet und regieret / gleicher **GOTT** / hochge-  
lobet in Ewigkeit / Amen.

Erböre uns **GOTT** Vater / **GOTT**  
Sohn / **GOTT** heilliger Geist / erböre uns /  
und sey uns gnädig und barmherzig. **A-**  
**MEN ! AMEN !**

Formu-

Formular der öffentlichen  
Kirchen-Beicht:

**A**lmächtiger Gott Barmherziger  
Vater / und Herr Himmels und  
der Erden / Ich armer elender sün-  
diger Mensch bekenne dir alle meine Sün-  
de und Missethat / damit ich dich jemahls  
erzürnet / und deine Straffe zeitlich und  
ewig woll verdienet habe. Es ist mir a-  
ber solches alles von Grunde meines Her-  
zens leid / und reuet mich sehr / und bitte  
dich durch deine grundlose Güte un Barm-  
herzigkeit / und durch das heilige unschul-  
dige bittere Leiden und Sterben deines  
lieben Sohns JESU Christi / darauff ich  
meinen Glauben einig gründe / du wollest  
mir armen sündhafften Menschen alle mei-  
ne Sünde verzeihen / und mir gnädig und  
barmherzig seyn : Ich will durch deine  
Krafft von Sünden ablassen / und fröm-  
mer werden. Amen!

ABSOL-

## ABSOLUTION.

**A**uf solch euer Bekänntniß verkündige ich euch allen / die ihr eure Sünde also herzlich bereuet / und an IESUM Christum festiglich gläubet / auch einen ernstern Vorsatz habet / durch Beystand des H. Geistes euer sündliches Leben zu bessern / Kraft meines Ampts / als ein beruffener und verordneter Diener des Worts die Gnade Gottes / und vergebe euch / an statt und auff Befehl meines HERRN IESU Christi / alle eure Sünden / im Nahmen Gottes des Vaters / und des Sohns / und des heiligen Geistes. Amen !

### Bindung der Unbußfertigen.

**D**enen andern aber / sichern / unbußfertigen / muthwilligen Verächtern und Ungläubigen verkündiget der Heil. Geist / daß Ihnen ihre Sünden gebunden und behalten seyn / wo sie nicht rechtschaffene Buße thun / und dasselbige zeige ich ihnen hiemit öffentlich an / zum Zeugniß über Sie. Der liebe Gott gebe ihnen Seine Gnade zur Buße und Besserung. Amen !

Formular der öffentl  
Kirchen-Beich

**A**lzmächtiger Gott Vater / und Herr  
der Erden / Ich armer  
diger Mensch bekenne dir alle  
de und Missethat / damit ich  
erzürnet / und deine Straff  
ewig woll verdienet habe.  
ber solches alles von Grunde  
kens leid / und reuet mich sel  
dich durch deine grundlose G  
herzigkeit / und durch das he  
dige bittere Leiden und St  
lieben Sohns JESU Chri  
meinen Glauben einig grün  
mir armen sündhaften Men  
ne Sünde verzeihen / und mi  
barmherzig seyn : Ich wi  
Krafft von Sünden ablassen  
mer werden. Amen!



ziger  
und  
sün-  
Sün-  
abls  
und  
ir a-  
Her-  
bitte  
arm-  
schul-  
eines  
aff ich  
ollest  
e mei-  
g und  
deine  
fröm-  
BSO-